

**Aufgabe 1** (*Die obere Kontaktmenge*)

(4 Punkte)

- a) Es sei  $\Omega \subset \mathbb{R}^n$  offen und beschränkt und  $u \in C^0(\overline{\Omega})$  mit  $u = 0$  auf  $\partial\Omega$  und  $\sup_{\Omega} u > 0$ . Zeigen Sie, dass die obere Kontaktmenge  $\Gamma_u^+ \neq \emptyset$  nicht leer ist und, dass für alle  $x \in \Gamma_u^+$  gilt  $u(x) > 0$ .
- b) Ist  $u \in C^1(B_1) \cap C^0(\overline{B_1})$  mit  $u|_{\partial B_1} = 0$ , so gilt für jedes  $x \in \Gamma_u^+$

$$|\nabla u(x)| \leq \frac{u(x)}{1 - |x|}.$$

**Aufgabe 2** (*Subdifferential und Superdifferential*)

(4 Punkte)

Wir sagen, dass eine Funktion  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  an der Stelle  $x_0 \in \mathbb{R}^n$  *superdifferenzierbar* ist, falls ein Vektor  $p \in \mathbb{R}^n$  existiert, sodass

$$f(x) \leq f(x_0) + p \cdot (x - x_0) + o(|x - x_0|) \quad \text{für } x \rightarrow x_0.$$

In diesem Fall nennen wir  $p$  einen *Supergradienten* von  $f$  an der Stelle  $x_0$  und bezeichnen die Menge aller Supergradienten von  $f$  in  $x_0$  als das *Superdifferential*, welches wir mit  $\partial^+ f(x_0)$  notieren.

Analog (mit  $\geq$  statt  $\leq$ ) definiert man *Subdifferenzierbarkeit*, *Subgradient* und das *Subdifferential*  $\partial_- f(x_0)$ .

Zeigen Sie die folgenden Aussagen:

- a) Sei  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  und  $x_0 \in \mathbb{R}^n$ . Existieren  $p \in \partial^+ f(x_0)$  und  $q \in \partial_- f(x_0)$ , so ist  $f$  in  $x_0$  differenzierbar und es gilt  $p = q = \nabla f(x_0)$ .
- b) Es gilt die *Kettenregel*: Sind  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  an der Stelle  $x_0$  superdifferenzierbar mit  $p \in \partial^+ f(x_0)$  und  $\phi : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  monoton wachsend und an der Stelle  $y_0 := f(x_0)$  superdifferenzierbar mit  $\tau \in \partial^+ \phi(y_0)$ , so ist  $\phi \circ f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  an der Stelle  $x_0$  superdifferenzierbar mit  $\tau p \in \partial^+(\phi \circ f)(x_0)$ .

**Aufgabe 3** (Isoperimetrische Ungleichung)

(4 + 4 + 4\* Punkte)

Sei  $\Omega \subset \mathbb{R}^n$  offen, beschränkt und glatt. Betrachten Sie das Neumann-Problem

$$\begin{cases} \Delta u = \frac{|\partial\Omega|}{|\Omega|} & \text{in } \Omega \\ \frac{\partial u}{\partial \nu} = 1, & \text{auf } \partial\Omega. \end{cases} \quad (1)$$

Man kann zeigen, dass (1) eine Lösung  $u \in C^2(\Omega) \cap C^1(\bar{\Omega})$  hat. Dies wollen wir für diese Aufgabe hinnehmen. Zeigen Sie die isoperimetrische Ungleichung von Dido indem die den folgenden Schritten folgen:

(a) Betrachten Sie die *untere Kontaktmenge*

$$\Gamma_+^u := \{y \in \Omega \mid \forall x \in \Omega : u(x) \geq u(y) + \nabla u(y) \cdot (x - y)\}.$$

Zeigen Sie

$$B_1 \subset \nabla u(\Gamma_+^u) \quad \text{und} \quad \nabla^2 u(y) \geq 0 \quad \text{für alle } y \in \Gamma_+^u.$$

Hierbei bezeichnet  $B_1 := \{\xi \in \mathbb{R}^n \mid |\xi| < 1\}$  den offenen Einheitsball und  $\nabla^2 u$  die Hesse-Matrix von  $u$ .

(b) Begründen Sie jede Ungleichung, die wir im Folgendem benutzen:

$$\begin{aligned} |B_1| &\leq |\nabla u(\Gamma_+^u)| = \int_{\nabla u(\Gamma_+^u)} dp \\ &\leq \int_{\Gamma_+^u} |\det(\nabla^2 u)| dx \\ &\leq \int_{\Gamma_+^u} \left(\frac{\Delta u}{n}\right)^n dx = \int_{\Gamma_+^u} \left(\frac{|\partial\Omega|}{n|\Omega|}\right)^n dx \\ &\leq \int_{\Omega} \left(\frac{|\partial\Omega|}{n|\Omega|}\right)^n dx = \frac{|\partial\Omega|^n}{n^n |\Omega|^{n-1}} \end{aligned}$$

Es folgt die isoperimetrische Ungleichung

$$\frac{|\partial\Omega|^n}{|\Omega|^{n-1}} \geq n^n |B_1| = \frac{|\partial B_1|^n}{|B_1|^{n-1}}. \quad (2)$$

(c) Zeigen Sie, dass in (2) genau dann Gleichheit gilt, wenn  $\Omega$  eine Kugel ist.

Sie haben einen der wichtigsten und schönsten Sätze bewiesen!

*Hinweise:*

1. Zu a): Für  $\xi \in B_1$  betrachten Sie die Funktion  $f : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$  definiert durch  $f(x) = u(x) - x \cdot \xi$ . Nutzen Sie die Neumann-Bedingung  $\frac{\partial u}{\partial \nu} = 1$  um zu zeigen, dass  $f$  ihr Minimum in einem  $x_\xi \in \Omega$  annimmt. Leiten Sie nun  $\xi = \nabla u(x_\xi)$  und  $x_\xi \in \Gamma_+^u$  her.
2. Zu b): Kapitel 11. Insbesondere 11.4 könnte helfen.
3. Zu c): Für Gleichheit muss  $\det(\nabla^2 u) = \left(\frac{\Delta u}{n}\right)^n$  gelten. Zeigen Sie, dass dies nur für Funktionen  $u(x) = a|x|^2 + b \cdot x + c$  gilt. Nutzen Sie nun die Neumann-Bedingung um zu folgern, dass  $\Omega$  eine Kugel ist.

Bitte schreiben Sie Ihre(n) Namen, die Matrikelnummer sowie die Nummer Ihrer Übungsgruppe auf jedes Lösungsblatt.

**Abgabe ist am Montag, 19.07.21, 12:15 Uhr**